

Chefärztliche Nachfolge steht fest Bathildiskrankenhaus: Dr. med. Gerhard Stöhr übernimmt Fachbereich für Allgemeinchirurgie



Dienstag 4. November 2014 - Bad Pyrmont (wbn). Die Fachabteilung für Allgemeinchirurgie des Agaplesion Ev. Bathildiskrankenhauses steht seit gestern unter neuer Leitung. PD Dr. med. Gerhard Stöhr übernimmt die Fachabteilung als Chefarzt, die damit um den Fachbereich Visceralchirurgie und das Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie erweitert wird.

Nach dem Medizinstudium in Erlangen absolvierte der gebürtige Oberfranke ab 1985 seine Facharztausbildung an der Universitätskliniken Münster, Mainz und Düsseldorf, bevor er 1994 an das Universitätsklinikum Göttingen wechselte und dort später als leitender Oberarzt tätig war. Im Folgenden leitete Stöhr die Chirurgische Klinik des St. FranziskusHospitals in Münster, wo er unter anderem ein von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziertes interdisziplinäres Darmzentrum aufbaute, und die Chirurgische Klinik am Marienhospital in Bottrop. Stöhr ist Facharzt für Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie und vertritt zusätzlich die spezielle chirurgische Intensivmedizin. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der endokrinen Chirurgie sowie der gesamten Visceralchirurgie (Behandlung des Verdauungstraktes) gut- und bösartiger Erkrankungen mit besonderer Spezialisierung auf die Tumorchirurgie von Speiseröhre, Magen, Leber und Bauchspeicheldrüse.

(Zum Bild: Dr. med. Gerhard Stöhr ist neuer Chefarzt der Allgemeinchirurgie. Foto: Agaplesion Ev. Bathildiskrankenhaus)

Fortsetzung von Seite 1

Umfassende und langjährige Erfahrung bringt Stöhr in der Behandlung von Tumorerkrankungen des Dick- und Mastdarms mit, nimmt seit 1995 regelmäßig an zahlreichen von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten führenden deutschen Studien teil und gilt als ausgewiesener onkologischer und minimal invasiver Chirurg.

International anerkannt ist Stöhr auf Grund seiner wissenschaftlichen Forschungen und selbst entwickelten OP-Technik der Milz bei der sogenannten Kugelzellanämie. Das daraus gegründete Deutsche Kompetenzzentrum für die Sphärozytose hat nun seinen Hauptsitz am Agaplesion Ev. Bathildiskrankenhaus in Bad Pyrmont. Zusätzlich kommt er weiterhin seinem Lehrauftrag am Universitätsklinikum Göttingen nach.

Dass zeitgleich mit dem derzeitigen Chefarzt der Allgemeinchirurgie auch einer der beiden Oberärzte in den Ruhestand wechselt, ergibt sich die Gelegenheit, die Abteilung weitgehend neu auszurichten. „Wir freuen uns, mit PD Dr. med. Gerhard Stöhr den passenden Kandidaten für die Weiterentwicklung der Abteilung gefunden zu haben“, so Alfred Karl Walter, Geschäftsführer.

„Ich freue mich sehr darauf, am Agaplesion Ev. Bathildiskrankenhaus ein modernes endokrines, onkologisches und minimal invasives Behandlungszentrum zusammen mit den hier tätigen Spezialisten aufzubauen“, so Stöhr.